

BÖRSENBERICHT

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

37/2026 77. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 16. September 2026

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 830 - 3 930	↗	3 880
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 800 - 3 900)		(3 850)
Tendenz: stabil bei geringer Verfügbarkeit				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒	3 150 - 3 270	⇒	3 210
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 150 - 3 270)		(3 210)
Tendenz: stabil				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒	3 060 - 3 110	⇒	3 085
Sprühware, lose		(3 060 - 3 110)		(3 085)
Tendenz: ruhig				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 950 - 2 100	⇒	2 025
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 900 - 2 100)		(2 000)
Tendenz: leicht fester				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	1 570 - 1 640	⇒	1 605
Sprühware, lose		(1 570 - 1 640)		(1 605)
Tendenz: uneinheitlich				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 23. September 2026 mittels Präsenznotierung

Monatsdurchschnitt Monat August

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 32, 33, 34, 35

(Vormonat in Klammern)

	2026		2025	
	€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 467,50	3,47	4 275,00
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 190,00)	(3,19)	(4 339,00)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 943,75	2,94	2 402,50
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 793,00)	(2,79)	(2 376,00)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 717,50	2,72	2 272,50
Sprühware, lose		(2 430,00)	(2,43)	(2 230,00)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 962,50	1,96	1 125,00
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 912,00)	(1,91)	(1 109,00)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 412,50	1,41	815,00
Sprühware, lose		(1 365,00)	(1,37)	(766,00)

In Deutschland hält der saisonale Rückgang der Milchanlieferung an. In der 36. Woche haben die deutschen Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,4 % weniger Milch erfasst als in der Vorwoche. Die Vorjahreslinie wurde damit um 1,6 % übertroffen. Teilweise wird über stärkere Rückgänge aufgrund der Ausbreitung des Shamonda-Virus berichtet. In Frankreich war die Milchanlieferung zuletzt um 1,0 % umfangreicher als in der Vorjahreswoche.

Der Markt für flüssigen Rohstoff hat sich im Vergleich zur Vorwoche wieder befestigt. Für Magermilchkonzentrat und Sahne werden höhere Preise erzielt als zuletzt. Inzwischen nimmt auch die Verfügbarkeit wieder etwas zu.

Bei Magermilchpulver wird aktuell überwiegend von einem ruhigen Marktverlauf berichtet. Vorrangig werden die bestehenden Kontrakte abgewickelt, die normal abgerufen werden. Für kurzfristige Termine werden noch Restmengen abgedeckt. Kaufinteresse ist vor allem von Seiten von Händlern und innerhalb des europäischen Marktes zu beobachten, während die Nachfrage vom Weltmarkt aktuell zurückhaltend ist. Bedarf besteht noch für das vierte Quartal des laufenden und das erste Quartal des kommenden Jahres. Die Werke sind vorsichtig mit langfristigen Offerten, da Unsicherheit besteht wie sich das Milchaufkommen in Europa und weltweit über den Winter weiter entwickeln wird. Die Preise für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität bewegen sich überwiegend seitwärts auf dem höheren Niveau der vergangenen Woche. Teils wird auch von festeren Tendenzen berichtet. Futtermittelware wird bei stabilen Preisen wieder zurückhaltender nachgefragt.

Die Lage am Markt für Vollmilchpulver ist wieder ebenfalls geworden. Aktuell gehen kaum neue Anfragen bei den Werken ein. Die bestehenden Kontrakte werden teils normal und teils zögerlich abgerufen. Die Preise tendieren fester, bei allerdings geringen Umsätzen.

Unverändert sehr fest präsentiert sich der Markt für Molkenpulver. Für Lebensmittelware besteht nach wie vor auch längerfristiges Kaufinteresse – bei anhaltend uneinheitlichen Preisen mit festerer Tendenz. Am Markt für Futtermittelware verläuft die Nachfrage aktuell in wieder ruhigeren Bahnen. Die Preise werden als stabil bis etwas fester eingeschätzt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060 7997 21
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 4060 7997 29
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de